



## Detailansicht des Registereintrags

### Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V. -- Nationale Akademie der Wissenschaften

Stand vom 31.03.2025 15:57:30 bis 31.03.2025 16:24:47

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R004939
<b>Ersteintrag:</b>	13.07.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	31.03.2025
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	26.06.2024
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Wissenschaft, Hochschule oder Forschungseinrichtung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Postfach 110543 06019 Halle (Saale) Deutschland  Telefonnummer: +4934547239600 E-Mail-Adressen: leopoldina@leopoldina.org Webseiten: <a href="http://www.leopoldina.org">http://www.leopoldina.org</a>
<b>Hauptstadtrepräsentanz:</b>	Unter den Linden 42 10117 Berlin  Telefonnummer: +4934547239600 E-Mail-Adresse: leopoldina@leopoldina.org
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23	
Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen	

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

2.910.001 bis 2.920.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

16,80

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Thomas Krieg**  
Funktion: Vizepräsident
2. **Prof. Regina Riphahn PhD**  
Funktion: Vizepräsidentin
3. **Prof. Dr. rer. nat. Ursula Bonas**  
Funktion: Vizepräsidentin
4. **Prof. Dr. Robert Schlögl**  
Funktion: Vizepräsident
5. **Prof. Dr. Bettina Rockenbach**  
Funktion: Präsidentin

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (26):**

1. **Dr. Stefan Artmann**
2. **Dr. Anita Krätzner-Ebert**
3. **Dr. Ruth Narmann**
4. **Julia Klabuhn**
5. **Dr. Danny Weber**
6. **Dr. Johannes Fritsch**
7. **Dr. Matthias Winkler**  
Tätigkeit bis 10/21:  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Abgeordnetenbüro von Manfred Grund (CDU/CSU)  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
8. **Christian Weidlich**
9. **Lucian Brujan**
10. **Dr. Henning Steinicke**
11. **Dr. Christian Anton**
12. **Johannes Schmoldt**

Tätigkeit bis 10/21:  
Sachbearbeiter, Büro Alexander Krauß (CDU)  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

13. **Dr. Thomas Plötze**
14. **Anne Lange**
15. **Dr. rer. medic. Stefanie Bohley**
16. **Dr. Charlotte Wiederkehr**
17. **Franziska Hornig**
18. **Dr. Saskia Steiger**
19. **Diego Steinhöfel**
20. **Dr. Constanze Breuer**
21. **Dr. Sebastian Wetterich**
22. **Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Thomas Krieg**
23. **Prof. Regina Riphahn PhD**
24. **Prof. Dr. rer. nat. Ursula Bonas**
25. **Prof. Dr. Robert Schlögl**
26. **Prof. Dr. Bettina Rockenbach**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

1.690 Mitglieder am 15.05.2024, ausschließlich natürliche Personen

**Mitgliedschaften (13):**

1. Allianz der Wissenschaftsorganisationen
2. DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft
3. Science and Technology in Society
4. International Human Rights Network
5. ALLEA - All European Academies
6. FEAM - Federation of European Academies of Medicine
7. IAP - InterAcademy Partnership for Science, Health, Policy
8. Academia Europaea
9. EASAC - European Academies Science Advisory Council
10. Wissenschaft im Dialog
11. Science Media Center Germany
12. Wissenschaftspressekonferenz e.V.
13. Berliner Forschungsnetzwerk

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (17):**

Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsversorgung; Kultur; Land- und Forstwirtschaft; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Tierschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina wurde am 14. Juli 2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften ernannt. Rechtsgrundlage war der Beschluss der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz des Bundes und der Länder vom 18. Februar 2008. Sie ist unabhängig und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Die Leopoldina berät Politik und Öffentlichkeit zu gesellschaftlichen Themen, die einer wissenschaftlich fundierten Analyse bedürfen. Hierzu verfasst sie in interdisziplinär besetzten Gruppen von Forscherinnen und Forschern Papiere, die wissenschaftliche Inhalte verständlich aufbereiten und möglichst niedrigschwellig zugänglich machen. Dies können u.a. Stellungnahmen, Diskussionspapiere, Zukunftsreports oder Factsheets sein. So trägt die Leopoldina dazu bei, dass politische Entscheidungen auf Grundlage verlässlicher wissenschaftlicher Erkenntnisse getroffen werden können. Mit ergänzenden Veranstaltungen fördert sie einen informierten öffentlichen Dialog.

Seit ihrer Ernennung zur Nationalen Akademie der Wissenschaften im Jahr 2008 ist die Leopoldina außerdem die Stimme der deutschen Wissenschaft im internationalen Akademiendialog. Die Beratung der jährlichen Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefinnen und -chefs der G7- und der G20-Staaten ist zum Beispiel ein wichtiges Mittel, die gebündelte wissenschaftliche Expertise in den politischen Verständigungsprozess einzubringen. Die Wissenschaftsakademien der beteiligten Staaten kommen hierzu in den Formaten „Science7“ (S7) und „Science20“ (S20) zusammen. Sie befassen sich mit von ihnen ausgewählten Themen der Gipfelagenda und erarbeiten dazu gemeinsame Stellungnahmen. Diese werden vor dem Gipfeltreffen veröffentlicht und der jeweiligen G7- oder G20-Präsidentschaft im Rahmen einer Wissenschaftskonferenz übergeben.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (30)**

---

### **1. Etablierung eines Kohlenstoffmanagements zur Erreichung der Klimaschutzziele**

#### **Beschreibung:**

Die Leopoldina beschreibt Schlüsselemente eines umfassenden Kohlenstoffmanagements, um die Speicherung von CO<sub>2</sub> auch an Land gesetzlich zu ermöglichen und die notwendigen Schritte hierfür einzuleiten.

**Bundsrats-Drucksachenummer:**

BR-Drs. 266/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

KSpG [alle RV hierzu]; KSG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2406210097 (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2406250114 (PDF - 48 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 15.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

2. Einführung eines Forschungsdatengesetzes

**Beschreibung:**

Information über die aus Sicht der Wissenschaft relevanten Eckpunkte, die in einem Entwurf für ein Forschungsdatengesetz adressiert sein sollten. Die Leopoldina setzt sich für ein Forschungsdatengesetz ein, das gemeinwohlorientierte Forschung mit aktuellen Daten aus Deutschland und deren Verknüpfung ermöglicht. Knüpft an ein Eckpunktepapier des BMBF vom 28.02.2024 an

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406240069 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. Verbesserung der Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung

**Beschreibung:**

Die Leopoldina argumentiert dafür, die Rahmenbedingungen der Gesundheitsforschung über das Medizinforschungsgesetz hinaus strategisch zu verbessern.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406240196 (PDF - 26 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 03.06.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

4. Schutz, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung von Mooren und Auen als integraler Bestandteil von Klimaschutzstrategien

**Beschreibung:**

Beschreibung tragfähiger Konzepte, wie Klima- und Biodiversitätsschutz durch die funktionelle Herstellung von Mooren und die Renaturierung von Auen verbessert werden kann und in Strategien des Klimafolgeschutzes integriert werden können.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; WHG 2009 [alle RV hierzu]; WaStrG [alle RV hierzu]; WVG [alle RV hierzu]; FlurbG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Artenschutz/Biodiversität [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2406280054](#) (PDF - 132 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 27.06.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. **Schaffung von Rechtssicherheit für Forschende in der biomedizinischen Forschung**

**Beschreibung:**

Die Leopoldina argumentiert im Rahmen der Änderung des Tierschutzgesetzes für die Schaffung von Rechtssicherheit für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beim Umgang mit Tieren in der biomedizinischen Forschung. Ziel ist es, eine weitere Verschärfung möglicher Strafen für Forschende bei anhaltender Rechtsunsicherheit zu vermeiden. Zur Herstellung langfristiger Rechtssicherheit und nicht zuletzt zur Sicherung des Forschungsstandortes Deutschlands plädiert die Leopoldina für ein separates Tierversuchsgesetz.

**Bundesrats-Drucksachenummer:**

[BR-Drs. 256/24](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: [BMEL](#) (20. WP) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Betroffenes geltendes Recht:**

[TierSchG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2406250031](#) (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.05.2024 an:

**Bundesregierung**

## 6. Schaffung eines Rechtsrahmens für den Betrieb von Fusionskraftwerken

### **Beschreibung:**

Das Akademienprojekt „Energiesysteme der Zukunft“ (ESYS) ordnet die Potenziale und Herausforderungen der Kernfusion ein, insbesondere im Hinblick auf eine klimafreundliche Energieversorgung der Zukunft. Damit informiert das Papier zur Themaik und leitet den Bedarf weiterer auch Grundlagenforschung ab sowie die Notwendigkeit einen Rechtsrahmen für den Betrieb von Fusionskraftwerken zu schaffen, der gegenwärtig in Deutschland nicht existiert.

### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270016 (PDF - 56 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 13.08.2024 an:

### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

## 7. Selbstregulationskompetenzen als weitere Leitperspektive für das deutsche Schul- und Bildungssystem etablieren

### **Beschreibung:**

Die Leopoldina beleuchtet die Bedeutung von Selbstregulationskompetenzen für das Wohlergehen und die Entfaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen. Dabei wird ausgehend von der Situation der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen argumentiert, dass die Förderung von Selbstregulationskompetenzen stärker im deutschen Bildungssystem, z.B. in Lehr- und Bildungsplänen verankert werden sollte. Hierzu bedarf es der Entwicklung von Indikatoren und einer akteursübergreifenden Zusammenarbeit aller Stakeholder. Unter anderem wird vorgeschlagen, dass die Forschung und Pilotierung zu Selbstregulationskompetenzen unter anderem in das BMBF-Rahmenprogramms empirische Bildungsforschung aufgenommen oder eine eigene Förderlinie initiiert wird.

### **Interessenbereiche:**

Schulische Bildung [alle RV hierzu]; Vorschulische Bildung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270019 (PDF - 100 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.09.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

8. Weiterentwicklung des EU-Entsenderechts

**Beschreibung:**

Wissenschaftsadäquate Auslegung und Weiterentwicklung der EU-Gesetzgebung zur Freizügigkeit von Dienstleistungen im Binnenmarkt. Intendiert sind dabei insbesondere die Abschaffung der A1-Bescheinigung für Wissenschaftseinrichtungen bei Dienst- und Forschungsreisen ins EU-Ausland, die Abschaffung der Meldepflichten bei EU-Auslandsentsendungen, der Verbleib im inländischen Sozialversicherungssystem mindestens während der ersten 24 Monate des Aufenthalts im EU-Ausland, die Weitergeltung der deutschen Sozialversicherungsvorschriften bei einer ‚Homeoffice‘-Tätigkeit aus einem anderen EU-Mitgliedstaat, die Umsetzung des gemäß REST-Richtlinie vereinbarten Verfahrens für Forschende und die Anerkennung einer von einem anderen EU-Mitgliedstaat ausgestellten Aufenthaltsgenehmigung

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270033 (PDF - 10 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

9. Neuregelung der Umsatzsteuerbarkeit von Wissenschaftskooperationen

**Beschreibung:**

Neuregelung der Umsatzsteuerbarkeit von Wissenschaftskooperationen ohne Gewinnerzielungsabsicht zwischen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und/oder außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Ablauf der Übergangsfrist zu §2b UStG mit dem Ziel der finanziellen Entlastung und des Bürokratieabbaus in Wissenschaftseinrichtungen

**Betroffenes geltendes Recht:**

UStG 1980 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2409270029 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.08.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

2. SG2409270031 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.08.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

10. Neufassung des Anwendungsbereichs des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)

**Beschreibung:**

Neufassung des Anwendungsbereichs des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), so dass außerhochschulische Wissenschaftseinrichtungen nicht in dessen Anwendungsbereich fallen

**Betroffenes geltendes Recht:**

LkSG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2409270028 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 31.07.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

11. Orientierungswissen zu den gesellschaftlichen Herausforderungen durch generative Künstliche Intelligenz liefern

**Beschreibung:**

Generative Künstliche Intelligenz (KI) verändert seit Ende 2022 drastisch weite Bereiche unserer Lebens- und Arbeitswelt. Zahlreiche KI-basierte Anwendungen, die anhand von Trainingsdaten Muster erlernen und damit neue sprachliche oder visuelle Produkte erstellen, sind mittlerweile allgemein zugänglich und leicht zu nutzen. Vor diesem Hintergrund diskutieren die drei Autorinnen des Diskussionspapiers Chancen, Risiken und Herausforderungen für Individuen und die Gesellschaft durch den Einsatz von generativer KI. Die Autorinnen skizzieren Problemfelder, die aus ihrer Sicht in der allgemeinen Diskussion und derzeitigen Gesetzgebung noch nicht ausreichend reflektiert werden.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130008](#) (PDF - 32 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.10.2024 an:

**Bundestag**

Organe [[alle SG dorthin](#)]

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [[alle SG dorthin](#)]

Bundeskanzleramt (BKAm) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

12. [Verbesserung der Integration des archäologischen Kulturgutschutzes in die akademische Ausbildung](#)

**Beschreibung:**

Der Schutz archäologischen Erbes ist sowohl eine drängende globale Herausforderung als auch eine nationale Verantwortung, die durch Bauvorhaben, klimatische Veränderungen und andere Einflüsse auf dieses Erbe stetig wächst. Dafür braucht es Archäologinnen und Archäologen mit hervorragender fachlicher Expertise, die zugleich auf die Anforderungen des Kulturgutschutzes vorbereitet sind. In ihrem Diskussionspapier fordern die Autorinnen und Autoren daher eine stärkere Einbindung des archäologischen Kulturgutschutzes in die universitäre Ausbildung. Ziel des Papiers ist es, die akademische Ausbildung durch engere Kooperation mit Ämtern, Museen, privatwirtschaftlichen Unternehmen und weiteren relevanten Akteuren zu optimieren.

**Interessenbereiche:**

Hochschulbildung [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130009 (PDF - 94 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.11.2024 an:

**Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

**13. Verbesserung der Erfassung von Treibhausgasemissionen****Beschreibung:**

Im Rahmen eines Parlamentarischen Frühstücks in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft, veranstaltet von Helmholtz SymCom und der Leopoldina wurde eine Factsheet erstellt. Damit wurden die Teilnehmenden der Veranstaltung auf die Problematik bei der Erfassung von Methanemissionen hingewiesen. Diskutiert wurde die Erarbeitung einer Nationalen Methanstrategie, um die Umsetzung der EU-Methanverordnung zu konkretisieren und um die sich aus dem Global Methane Pledge ergebenden Reduktionsziele zu erreichen.

**Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130010 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 17.10.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

**14. Rolle und Bedeutung von Grundlastkraftwerken im deutschen und europäischen Energiesystem****Beschreibung:**

ESYS-Fachleute analysieren, ob und inwieweit es vorteilhaft für die deutsche und europäische Energieversorgung ist, Grundlastkraftwerke in einem umstrukturierten Energiesystem einzusetzen. Außerdem betrachten die Expert\*innen folgende Fragen: Was zeichnet ein Grundlastkraftwerk aus? Welche Technologien kommen für CO2-arme Grundlastkraftwerke infrage? Sind diese Art Kraftwerke für eine sichere Energieversorgung notwendig? Wie würden sie die Gesamtkosten der Energieversorgung beeinflussen? Und wie würden sie das Energiesystem verändern? Um diese Fragen zu beantworten, hat das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) Szenarioanalysen durchgeführt. ESYS-Fachleute haben die Ergebnisse diskutiert und eingeordnet.

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130011](#) (PDF - 55 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 03.12.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[[alle SG dorthin](#)]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
[[alle SG dorthin](#)]

15. **Abbau von bürokratischen Hürden bei der Umsetzung des Carbon Border Adjustmenet Mechanism (CBAM) der EU**

**Beschreibung:**

Erleichterung bei der Implementierung des CBAM in Wissenschaftsorganisationen durch die folgenden Maßnahmen:

- 1) Bereitstellung kostenloser CO2-Zertifikate wie dies bis 2034 für bestimmte Industriezweige ermöglicht wird.
- 2) Meldung von „Rohmassedaten“ getätigter Importe in den einschlägigen Bereichen und anschließende Hochrechnung auf die Emissionsdaten durch die fachlich verantwortliche Stelle für das CBAM-Melderegister.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

[BT-Drs. 20/13585](#) (Vorgang) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes an die Änderung der Richtlinie 2003/87/EG (TEHG-Europarechtsanpassungsgesetz 2024)

Zuständiges Ministerium: [BMWK](#) (20. WP) [[alle RV hierzu](#)]

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

[BR-Drs. 497/24](#) (Vorgang) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes an die Änderung der Richtlinie 2003/87/EG (TEHG-Europarechtsanpassungsgesetz 2024)

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130016 (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

16. Integration der Exportkontrolle in das Zuschlagsverfahren von EU-/EDA-Projekten

**Beschreibung:**

Integration der Exportkontrolle in das Zuschlagsverfahren von EU-/EDA-Projekten: Mit dem Zuschlag für das Projekt sollte es – z.B. nach Unterzeichnung eines speziellen Endverbleibsdokuments durch alle Partner – aus Sicht aller beteiligten Staaten für alle beteiligten Partner exportkontrollrechtlich als genehmigt gelten.

**Betroffenes geltendes Recht:**

AWV 2013 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130017 (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

## 17. **Befreiung wissenschaftlicher Publikationen von der Exportkontrollprüfung**

### **Beschreibung:**

1) Klarstellung, dass der Verlag jeweils Ausführer der Technologie ist (Verlag verkauft die Abos und be-stimmt über die Verbreitung der Publikation).

2) Anlehnung an US-Recht: Die „intention to publish“ befreit von der Exportkontrolle jedenfalls dann, wenn der Autor die Publikation der Wissenschaftsgemeinschaft zur Verfügung stellt, d.h. insbesondere sich keine Rechte an der Publikation vorbehält und keine Beschränkungen aus Gründen des amtlichen Geheimschutzes (vgl. § 734.8 (a) u. (c) Export Administration Regulations (EAR))

### **Betroffenes geltendes Recht:**

[AWV 2013](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

### **Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130018](#) (PDF - 17 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

## 18. Verbesserungen bei Genehmigungsverfahren für Tierversuche

### **Beschreibung:**

- 1) Einführung eines nationalen Tierversuchsgesetzes
- 2) Einführung bundesweit angepasster, digitalisierter und einheitlicher Antragsformulare für Tierversuchsvorhaben
- 3) Es sollte ermöglicht werden, dass Forschungsverbände ein gemeinsames Tierversuchsvorhaben beantragen (z.B. ein gesamter SFB, Exzellenz- und Schwerpunktprogramme oder Forschungsinstitute).
- 4) Aktualisierung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes (AVV) durch Anpassung an die aktuelle Rechtslage (inklusive EU-Recht).

### **Interessenbereiche:**

Tierschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130019 (PDF - 17 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

## 19. Vereinfachung von Berichtspflichten über die Vergabe von außertariflichen Sonderzahlungen sowie die Leistungshonorierung nach § 18 TVöD bzw. der BLBV

### **Beschreibung:**

Reduktion des Aufwandes durch die Berichtspflichten durch einfache Abfrage anhand von Daten, die ohnehin im System vorhanden sind und Vermeidung zusätzlicher Programmierungen und zusätzlichem Pflegeaufwand

### **Betroffenes geltendes Recht:**

BLBV [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

## Stellungnahmen/Gutachten (1):

### 1. SG2412130022 (PDF - 17 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 02.12.2024 an:

#### Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

## 20. Modifizierte Regelungen für den Betrieb gentechnischer Anlage nach Sicherheitsstufe S1

#### Beschreibung:

Der Betrieb einer gentechnischen Anlage nach Sicherheitsstufe S1 für gentechnische Arbeiten zu Forschungszwecken erfordert neben einer einmaligen Anzeige ausgesprochen umfangreiche Aufzeichnungspflichten auf Seiten der die Anlage betreibenden Forschungseinrichtung und Wissenschaftler\*innen nach der Gentechnik-Aufzeichnungsverordnung (GenTAufzV) sowie umfangreiche Überwachungspflichten auf Seiten der zuständigen Landesbehörden. Regelungen und Vollzug sollten unter Berücksichtigung der Mindestanforderungen des europäischen Gentechnikrechts und des aktuellen Stands der Forschung modifiziert werden.

#### Betroffenes geltendes Recht:

GenTG [alle RV hierzu]; GenTAufzV [alle RV hierzu]; GenTSV 2021 [alle RV hierzu]

#### Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

## Stellungnahmen/Gutachten (1):

### 1. SG2412130021 (PDF - 17 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 02.12.2024 an:

#### Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)

[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

## 21. Umsatzsteuerfreiheit von Kooperationen zwischen Wissenschaftseinrichtungen mit entgeltlicher Nutzung von Infrastruktur

### **Beschreibung:**

Kooperationen, bei denen eine entgeltliche Nutzung von Infrastruktur unter Wissenschaftseinrichtungen vereinbart wird, sollen umsatzsteuerfrei gestellt werden.

### **Betroffenes geltendes Recht:**

UStG 1980 [\[alle RV hierzu\]](#)

### **Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130020](#) (PDF - 17 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

## 22. Bürokratieabbau bei vergaberechtlichen Regelungen: signifikante Erhöhung der Wertgrenzen für Verhandlungsvergaben und Direktaufträge

### **Beschreibung:**

Signifikante Erhöhung der Wertgrenzen für Verhandlungsvergaben und Direktaufträge entsprechend der in vielen Bundesländern aktuell für deren Behörden bzw. Hochschulen festgesetzten bzw. geplanten Grenzen:

1. Wertgrenze von 100.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) für Verhandlungsvergaben bei Liefer-

und Dienstleistungen (im Geschäftsbereich des BMBF bisher 30.000 EUR gem. UVgO i.V.m. den einschlägigen Ausführungsbestimmungen)

2. Wertgrenze von mindestens 15.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) für Direktaufträge bei Liefer- und Dienstleistungen (bisher 1.000 EUR gem. UVgO)

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 591/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Transformation des Vergaberechts  
(Vergaberechtstransformationsgesetz - VergRTransfG)

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2412130015 (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

23. **Bürokratieabbau bei vergaberechtlichen Regelungen bei Bauleistungen**

**Beschreibung:**

1. Wertgrenze von 100.000 Euro (ohne USt) für Freihändige Vergaben bei Bauleistungen (Bl.)
2. Wertgrenze von 1.000.000 Euro (ohne USt) für Beschränkte Ausschreibung bei Bl.
3. Wertgrenze von mindestens 15.000 EUR (ohne USt) für Direktaufträge bei Bl.
4. explizite Erlaubnis, auch den derzeitigen Vertragspartner zumindest zur Abgabe eines Angebotes bei dem Wettbewerb zur erneuten Vergabe einer Leistung auffordern zu dürfen
5. Aufweichung des Gebots zur Losvergabe: explizite Zulässigkeit von unterschwelligen GU und GÜ-Vergaben
6. Einführung eines Schwellenwertes von 750.000€ (netto) für die Vergabe von Architekten- und Ingenieursleistungen durch ihre Einstufung als "soziale und andere besondere Dienstleistung" i. S. v. § 130 (1) GWB und Anhang XIV der Richtlinie 2014/24

**Interessenbereiche:**

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130014](#) (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

24. [Anpassungen bei den Regelungen zur Erstattung von Betreuungskosten für die Pflege von Familienangehörigen bei dienstlichen Verpflichtungen](#)

**Beschreibung:**

Aufhebung der Deckelung des Erstattungsbetrages sowohl für die kurzfristige Betreuung von Kindern als auch von pflegebedürftigen Angehörigen auf den nicht zu versteuernden Betrag (derzeit maximal 600,- € pro Kalenderjahr gemäß § 3 Ziffer 34a Buchst. b) EstG).

**Betroffenes geltendes Recht:**

[BGleiG 2015](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130013](#) (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

25. **Anpassungen bei den Regelungen zur Erstattung von Betreuungskosten bei  
pflegebedürftigen Angehörigen**

**Beschreibung:**

Als Voraussetzung sollte grundsätzlich das Vorliegen und der Nachweis über einen Pflegegrad gemäß SGB XI ausreichen. Zusätzlich sollte auch die Erstattung von Betreuungskosten für pflegebedürftige Angehörige unterhalb der formellen Schwelle eines Pflegegrades im Sinne des § 14 SGB XI, z.B. wegen nur kurzzeitigen Pflegebedarfs (wie z.B. aufgrund eines Unfalls) unterhalb der für die Leistungen der Pflegekasse erforderlichen Dauerhaftigkeit, ermöglicht werden.

**Betroffenes geltendes Recht:**

[BGleig 2015](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

**Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2412130012](#) (PDF - 17 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 02.12.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)  
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMFSFJ) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

26. **Demografiepolitik als politisches Schwerpunktthema für die kommende Legislaturperiode  
machen und interdisziplinäre Demografieforschung stärken**

**Beschreibung:**

Da die Demografiepolitik innerhalb der Bundesregierung bislang nur wenig koordiniert wurde, schlagen die Autorinnen und Autoren vor, einen Regierungsausschuss im

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) einzurichten. Dieser könnte eine bessere ressortübergreifende Zusammenarbeit in der Demografiepolitik sicherstellen. Zudem sollte der demografische Wandel vor allem auf der Ebene sozialer Gruppen gestaltet werden, da der Blick auf die gesamtgesellschaftliche Ebene oder auf die individuelle Ebene allein nicht ausreichend sei. Vielmehr gehe es darum, in einer alternden Gesellschaft spezifische Angebote zu entwickeln, die die Menschen in ihren sozialen Bezügen und Gruppierungen zu erreichen.

**Interessenbereiche:**

Gesundheitsversorgung [[alle RV hierzu](#)]

27. **Verbesserung der Emissionsbilanz im Gebäudebereich durch Beschleunigung der Wärmewende unter Berücksichtigung der soziale Nachhaltigkeit**

**Beschreibung:**

Worst Performing Buildings – Gebäude in einer schlechten Effizienzklasse – stellen einen essenziellen Hebel dar, um die Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich rasch zu senken. Dabei sollten soziale Faktoren berücksichtigt werden, da die Wärmewende unmittelbare Auswirkungen auf den Lebensalltag und die Entwicklung der Energiekosten hat. Dies gilt für selbstnutzende Eigentümer sowie für Mieter. Um Maßnahmen für die Wärmewende zu formulieren und zu evaluieren, muss die Datenlage im Gebäudebereich verbessert werden. Hierfür eignen sich beispielsweise Energieausweise. Zudem muss die Bereitstellung der Daten verbessert werden, etwa durch eine Energieausweisdatenbank. Der ESYS-Impuls fasst die wichtigsten Handlungsfelder zusammen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

[BEHG](#) [[alle RV hierzu](#)]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]

28. **Schaffung innovativer ökonomischer Anreize auf EU-Ebene zur Entwicklung neuer antimikrobieller Wirkstoffe**

**Beschreibung:**

Antibiotika spielen in der modernen Medizin eine herausragende Rolle – sowohl zur Behandlung akuter Infektionen als auch in der Infektionsprophylaxe, etwa im Fall bevorstehender Operationen. Doch die weltweite Zunahme antibiotikaresistenter Erreger macht viele gängige Medikamente unwirksam. Schon heute sterben weltweit jährlich über eine Million Menschen an den Folgen einer Infektion mit resistenten Keimen – allein in Deutschland rund 10.000. Trotz dieser besorgniserregenden Entwicklung wurden seit 1980 keine neuen Klassen an antimikrobiellen Medikamenten entwickelt, sondern hauptsächlich veränderte Varianten von bekannten Antibiotika. Vor diesem Hintergrund empfiehlt der dritte Leopoldina-Fokus „Ökonomische Anreize.

**Interessenbereiche:**

Gesundheitsversorgung [[alle RV hierzu](#)]

## 29. Schaffung wissenschafts- und innovationsfreundlicher Rahmenbedingungen

### **Beschreibung:**

Forderungen der Allianz der Wissenschaftsorganisationen an eine künftige Bundesregierung zur Schaffung wissenschafts- und innovationsfreundlicher Rahmenbedingungen durch stabile Finanzierung, Bürokratieabbau, ein ausdifferenziertes Wissenschaftssystem, Internationalität im Wissenschaftssystem und ein Ministerium mit neuem Zuschnitt zur Verzahnung von Wissenschafts- und Innovationspolitik.

### **Interessenbereiche:**

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

## 30. Förderung bilateraler Forschungsprojekte zwischen Deutschland und Korea im Bereich der Energiewende

### **Beschreibung:**

Südkorea und Deutschland haben sich zum Ziel gesetzt, ihre Energiesysteme klimaneutral zu gestalten. Dabei stehen beide Länder vor wissenschaftlichen und technologischen Herausforderungen. Das Ergebnispapier zeigt wissenschaftliche und technologische Herausforderungen in den fünf Themenbereichen Solartechnologien, Wasserstoff, Batterien, Netzmanagement und Zukunftstechnologien wie die Kernfusion auf und formuliert Empfehlungen für die Energiewende in Südkorea und Deutschland.

### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

### **Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):**

#### 1. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

**Betrag:** 9.780.001 bis 9.790.000 Euro

Institutionelle Zuwendung des Bundes

#### 2. **Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt Sachsen-Anhalt**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Magdeburg

**Betrag:** 2.440.001 bis 2.450.000 Euro

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

1.310.001 bis 1.320.000 Euro

**Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (3):**

**1. Union der deutschen Akademien der Wissenschaften e.V.**

**Betrag:** 430.001 bis 440.000 Euro

Projektförderung der Akademienunion für das Forschungsprojekt "Ernst Haeckel (1834-1919): Briefedition"

**2. Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.**

**Betrag:** 210.001 bis 220.000 Euro

Projektförderung für das Forschungsprojekt "Hirnforschung an Instituten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Kontext nationalsozialistischer Unrechtstaten: Hirnpräparate in Instituten der Max-Planck-Gesellschaft und die Identifizierung der Opfer". Außerdem Beitrag für Gemeinsamen Ausschuss zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung (Dual Use).

**3. Volkswagenstiftung**

**Betrag:** 380.001 bis 390.000 Euro

Projektförderung für das Forschungsvorhaben "Biografische Studien zu den Leopoldina-Mitgliedern im Nationalsozialismus" und Beitrag für den Forschungsgipfel 2023

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Rechenschaftsbericht\\_2023.pdf](#)